



Selbständiges Arbeiten und Hilfe, wo sie nötig ist.



Volle Konzentration beim Seidenmalen

büsst. Seit rund 25 Jahren ist sie auch auf einen Rollstuhl angewiesen. Diese Mehrfachbehinderung erschwert vieles im Alltag. Aber jammern will Monika Dubi nicht. Sie ist froh, den mittlerweile pensionierten Ehemann an ihrer Seite zu haben und den Begleithund für Behinderte, der zum Beispiel heruntergefallene Gegenstände aufheben kann. Sie singt in einer Gruppe Volkslieder und spielt Handorgel. «Die Handorgelmusik und die Handarbeiten sind eine gute Therapie für meine Hände, da ich zusätzlich noch mit Polyarthrititis zu kämpfen habe.»



Kreatives Arbeiten und Gespräche machen diese Kurstage zum wertvollen Erlebnis.

In den CAB-Kursen schätzt sie das konzentrierte Arbeiten im Frühlingskurs und die ruhige und sinnliche Stimmung im Kreativkurs vor Weihnachten. «Sofern es meine Gesundheit erlaubt, bin ich an beiden Kursen dabei. Hoffen wir, dass es für den Adventskurs dieses Jahr klappt.»

Tag des weissen Stockes

Denken Sie an die Anliegen der blinden, sehbehinderten und taubblinden Menschen in der Schweiz zum «Tag des weissen Stockes» vom 15. Oktober.

Danke für Ihre
Solidaritäts-Spende.

Schweizerische
Caritasaktion
der Blinden (CAB)
Schrenngasse 26
8003 Zürich
PC 80-6507-7
www.cab-org.ch

AUGENBLICKE

CAB SCHWEIZERISCHE CARITASAKTION DER BLINDEN



Lebensfreude dank kreativem Arbeiten und menschlichen Begegnungen

Körbe, Schals und Lebensmut

In den Kurswochen der CAB treffen sich Sehbehinderte und Blinde beispielsweise zum Wandern oder zum Handarbeiten. In einer Gruppe und unter fachkundiger Leitung arbeitet es sich leichter und macht zudem Spass. Viele geniessen die Tage in einer Gemeinschaft von ähnlich Betroffenen.

Ja, es wird geflochten, geknüpft, gefärbt, dass es eine Freude ist. Dass in diesen Kursen aber nicht nur Handarbeiten entstehen, sondern auch Kraft für den Alltag mit einer Sehbehinderung gewonnen wird, zeigt die Erfahrung des selbst sehbehinderten Leiters des Blindenzentrums, in welchem viele der CAB-Kurse stattfinden:

«Da kommt mir jene ältere Dame in den Sinn, die bei der Ankunft sagte, sie komme eigentlich nur ihrem Sohn zuliebe, der sie zu einer Kursteilnahme überredet habe. Mit den immer schlechter werdenden Augen könne sie ja nichts mehr machen. Sie hätten dieselbe Dame am Ende des Kurses sehen sollen. Dank fachkundiger Anleitung und dem Kontakt mit anderen Betroffenen erlebte sie, dass noch allerhand möglich war. Und sie war stolz über die selbst angefertigten Handarbeiten, die sie nach Hause mitnehmen konnte.»

Eine Kursteilnehmerin erzählt
Monika Dubi besucht seit Jahren die Kreativkurse der CAB. Ihre besondere

Liebe Leserin, lieber Leser,

Stricken und häkeln sind Aktivitäten, die seit Generationen viele begeistern. In den letzten Jahren sind weitere Handarbeitstechniken dazugekommen wie Peddigrohr flechten, Filzen, Seidenmalen oder Töpfern.

Wer eine neue Handarbeitstechnik erlernen möchte, kann dafür einen Kurs besuchen. Für Sehbehinderte sind solche Kurse in der Wohnregion meist nicht zugänglich, weil es oft an der Begleitung für den Weg zum Kursort fehlt und an den Kenntnissen der Kursleitung, wie auch mit reduziertem Sehvermögen Handarbeiten angefertigt werden können. Aus diesem Grund bietet die Schweizerische Caritasaktion der Blinden (CAB) Kurswochen für Blinde und Sehbehinderte an.

In diesen Kreativkursen können Betroffene unter fachkundiger Anleitung, aber dennoch möglichst selbständig, Alltags- oder Kunstgegenstände, Schmuck oder Accessoires anfertigen. Daneben hat im Kreise von Gleichgesinnten das Gespräch über Alltägliches sowie über die Probleme, die eine Behinderung mit sich bringt, genügend Platz.

Mit Ihrer Spende an die CAB leisten Sie einen Beitrag zur Stärkung von Lebensfreude und -mut der Betroffenen. Im Namen der sehbehinderten und blinden KursteilnehmerInnen danken wir Ihnen ganz herzlich

R. HÄUPTLI

Ruth Häuptli, Präsidentin

Liebe gilt dem Peddigrohrflechten. «Als ich vor etwa 12 Jahren die Kreativkurse der CAB kennen lernte, war ich vom Peddigrohr und der feinen Art der Kursleiterin auf Anhieb begeistert. Diesem Material bin ich seither treu geblieben, und es sind zahlreiche Stücke entstanden: ein Hundebett für unseren Vierbeiner, Puppenwagen, Körbe vom Papierkorb bis zum Brotkorb, Wanddekorationen, Übertöpfe für Blumen und Pfannenuntersetzer. Ein Körbchen mit einem Pack hübscher Servietten ist auch immer ein nettes Mitbringsel bei einer Einladung.»

Die heute 59-Jährige hat aufgrund von Multipler Sklerose und Diabetes einen grossen Teil ihres Sehvermögens einge-



In den Kreativkursen der CAB entstehen kleine Kunstwerke.

IMPRESSUM

Herausgeber: Schweizerische Caritasaktion der Blinden (CAB)
Schrennengasse 26, 8003 Zürich
Tel. 044 462 13 00, Fax 044 462 13 04
E-Mail: info@cab-org.ch
Postkonto 80-6507-7

Verantwortlich: Peter J. Hägler
Redaktion: Bettina Gruber Haberditz
Grafik: Stefan Leeger
Fotos: Gratis zur Verfügung gestellt

Jahresrechnung

BILANZ PER AKTIVEN	31.12.2008 CHF	31.12.2007 CHF
Kasse, Postkonto, Debitoren, Bank	1'182'030	584'116
Verrechnungssteuer	25'100	16'953
Aktive Rechnungsabgrenzung / Debitoren	8'630	4'510
Umlaufvermögen	1'215'760	605'579
Zentralsekretariat, Zürich:		
Einrichtung	1	1
EDV-Anlage	1	1
Blindenbibliothek, Landschlacht:		
Gebäude	1	1
Einrichtung	1	1
Finanzanlagen	1'632'294	1'923'911
Anlagevermögen	1'632'298	1'923'915
Total AKTIVEN	2'848'058	2'529'494

PASSIVEN		
Passive Rechnungsabgrenzung / Verbindlichkeiten	111'785	158'455
Kursschwankungsrückstellung	401'000	351'000
Fremdkapital	512'785	509'455

Rückstellungen:		
· Allgemein	440'000	440'000
· Betrieb CAB	50'000	50'000
· Betrieb Blindenbibliothek, Landschlacht	380'000	380'000
· Renovation Blindenbibliothek, Landschlacht	150'000	150'000
· Rückstellung Kurswesen	300'000	0
· Betrieb Audiothek «Etoile Sonore», Collombey	145'000	145'000
· Internationales Blindenzentrum, Landschlacht	305'000	305'000
· Taubblindenarbeit	190'000	190'000
· Dienstleistungen an Sektionen und Mitglieder	100'000	100'000
· Öffentlichkeitsarbeit	150'000	150'000

Total Rückstellungen	2'210'000	1'910'000
Vereinskapital	125'273	110'039
Total PASSIVEN	2'848'058	2'529'494

ERFOLGSRECHNUNG PRO Ertrag	2008 CHF	2007 CHF
IV-Leistungen		
Blindenbibliotheken	506'714	504'106
Teilnehmerbeiträge IV-Kurse	176'729	203'473
Teilnehmerbeiträge CAB-Veranstaltungen	27'206	45'160
IV-Leistungen Kurswesen	676'479	658'254
IV-Leistungen Taubblindenarbeit	180'088	173'065
Fundraising / Netto-Spendenertrag	1'357'272	976'760
Ausserordentlicher Erfolg	-293	18'992
Betriebsertrag aus Leistungen / Spenden	3'845'122	3'540'313

Aufwand		
Materialaufwand Blindenbibliotheken	58'563	55'687
Aufwendungen IV-Kurse	412'951	447'879
Aufwendungen CAB-Veranstaltungen	62'126	62'933
Unterstützung IBZ Landschlacht	195'000	150'000
Unterstützung Sektionen und Mitglieder	13'000	21'090
Unterstützung und Beiträge Einzelpersonen	13'550	11'641

Bruttoergebnis	2'169'005	1'830'580
Personalaufwand	1'330'904	1'539'418
Sonstiger Betriebsaufwand	208'017	280'873

Betriebsergebnis	630'084	10'289
Auflösung Wertber. Wertschr., Wertschriftenertrag	-264'850	-19'249
Auflösung Rückstellung BBL Betrieb	0	40'000
Äufnung Rückstellung Kursschwankungsreserve	-50'000	-30'000
Äufnung Rückstellung Kurswesen	-300'000	0
Jahresergebnis	15'234	1'040